

Succinylobernsteinsäureester mit Diazomethan.

Dieser Versuch ist durch das merkwürdige Resultat des vorangehenden veranlaßt worden. Es war aber gar keine Reaktion bemerkbar. Nach zwölf Stunden ist der Überschuß von Diazomethan abdestilliert und der Rückstand aus Alkohol umkrystallisiert worden. Wir erhielten zwei Fraktionen vom Schmelzpunkte 126 bis 127° und der Mischschmelzpunkt mit Succinylobernsteinsäureester zeigte keine Depression.

Die Fraktionen wurden durch die Analyse der Substanzen als Succinylobernsteinsäureester identifiziert. Die Analyse der Substanzen ergab folgendes:

Die verwendete Phosphoräthylsuccinylobernsteinsäureester zeigte den Schmelzpunkt 108 bis 109° und gab bei der Analyse folgendes:

Die Analyse der vakuumtrockenen Substanz ergab folgende Daten:

Die Analyse der Substanz ergab folgende Daten: